



Beitrag der Kreislaufwirtschaft zu Netto Null

Fokus Bausektor

Susanne Blank

Leiterin Abteilung Ökonomie und Innovation
Bundesamt für Umwelt BAFU

12. November 2024

Behördentagung «Kreislaufwirtschaft –
Rolle und Hebel der öffentlichen Hand»





KLW-Strategien und Schlüsselsektoren

Abfall vermeiden:
Reduce, rethink, refuse, ...



Bauen



Produktlebensdauer:
Rethink, reuse, repair, ...



Landwirtschaft



Sammlung und Recycling



Mobilität



Weitere ...

Weitere ...



Kreislaufwirtschaft und der Bausektor



- Baumaterialien sind für rund **10 Prozent des Treibhausgas-Fussabdrucks** der Schweiz verantwortlich.
- Es besteht ein **hohes Potenzial**, Bauwerke mit **weniger grauen Emissionen** zu planen und zu realisieren.
- Fortschritte beim Recycling von Betonabbruch. Kreislaufwirtschaft bedeutet jedoch **mehr als Recycling**.

Quellen: Nova Energie & Carbotech 2021; Wiprächtiger et al. 2022



Potenzial der Kreislaufwirtschaft



Wiprächtiger et al. 2022:

Mit KLV-Massnahmen könnten bis 2050 **12 Mio. t CO₂-eq.** eingespart werden. Also **22%** der momentan in der Schweiz ausgestossenen **THG-Emissionen.**



Parlamentarische Initiative 20.433 «Schweizer Kreislaufwirtschaft stärken»



Ziele

- Versorgungssicherheit stärken
- Wirtschaftliche Potenziale nutzen
- Ressourcennutzung und Umweltbelastung reduzieren

Stand der Dinge

- Angenommen in Schlussabstimmung vom 15. März 2024

Nächste Schritte

- Arbeiten zu Umsetzung und Verordnungen
- Bundesratsbeschluss zur Inkraftsetzung



Gesetzesgrundlagen ressourcenschonendes Bauen



- **Bundesrat** kann **Anforderungen festlegen** über (Art. 35j Abs. 1 USG):
 - Die Verwendung umweltschonender Baustoffe und Bauteile
 - Die Verwendung von Sekundärbaustoffen
 - Die Rückbaubarkeit von Bauwerken
 - Die Wiederverwendung von Bauteilen in Bauwerken
- Der **Bund** muss als Bauherr eine **Vorbildfunktion** wahrnehmen (Art. 35j Abs. 2 USG).
- **Kantone** erhalten den **Auftrag, Grenzwerte für graue Energie** bei Neubauten und wesentlichen Erneuerungen festzulegen (Art. 45 Abs. 3 Bst. e EnG).



Netto-Null Ziel der Schweiz

- **Klima- und Innovationsgesetz:** gesetzliche Verankerung des Netto-Null-Zieles für die Schweiz
 - *Art. 3:* Ziel der Verminderung von Treibhausgasemissionen und der Anwendung von Negativemissionstechnologien
 - *Art. 10:* Vorbildfunktion von Bund und Kantonen





Herausforderungen gemeinsam angehen, Chancen der Kreislaufwirtschaft nutzen!

Herausforderungen

- Übernutzung natürlicher Ressourcen
- Hohe Treibhausgasemissionen

Chancen

- ✓ Hebel des Bausektors
- ✓ Grundlagen und Lösungsansätze sind vorhanden
- ✓ USG-Revision stärkt Rahmenbedingungen
- ✓ Hohes ökologisches und wirtschaftliches Potential



Besten Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Susanne Blank

Bundesamt für Umwelt BAFU

susanne.blank@bafu.admin.ch





Bildquellen

Slide 1: www.bafu.admin.ch

Slide 2: www.bafu.admin.ch; www.reverdo.com; www.srf.ch

Slide 3: www.bafu.admin.ch

Slide 4: Wiprächtiger et al. 2022

Slide 5: www.parlament.ch

Slide 6: www.empa.ch

Slide 7: BAFU; Urheber: Flurin Bertschinger
